



Philip (14, von links), Florian (15) und Pascal (14) aus der neunten Klasse des Hölty-Gymnasiums sind Chemie-Asse. Döpke

Gymnasiasten büffeln für die nächste Runde

Die Schüler sind zum vierten Mal beim Wettbewerb Das ist Chemie erfolgreich

WUNSTORF. Zum vierten Mal haben Philip Flacke, Pascal Rusch und Florian Selent vom Hölty-Gymnasium erfolgreich am Wettbewerb „Das ist Chemie“ des Niedersächsischen Kultusministeriums mitgemacht. Jetzt wird ihnen eine besondere Ehre zu teil, denn sie haben sich mit ihrem ausführlichen Versuchsprotokoll zu einer Aufgabenstellung rund um das

Thema Milch für die zweite Runde der Internationalen Junior Science Olympiade (ISJO) qualifiziert. Jetzt heißt es für die Neuntklässler noch einmal büffeln, denn sie müssen eine Klausur schreiben. Damit können sie sich für ein einwöchiges Seminar an der Fachhochschule Merseburg qualifizieren. Sollten sie auch dort erfolgreich sein, werden sie für

das deutsche Olympia-Wissenschaftsteam nominiert und können an der ISJO in Gyeong-Nam in Korea teilnehmen. Die Konkurrenz ist groß, 250 Schüler aus ganz Deutschland buhlen um die Seminarteilnahme.

Direktor Michael Spieler und Lehrerin Sigrid Sohnsmeier vertrauen auf die Fähigkeiten ihrer Schüler und sprechen ihnen Mut

zu. „Das packen sie“, sagt Schulleiter Spieler.

Die drei Schüler freuen sich sehr über ihren Erfolg und steuern auch beruflich in die naturwissenschaftliche Richtung. Pascal Rusch hat sich bereits im Herbst einen Praktikumsplatz bei Solvay gesichert und seine Teampartner Florian und Philip haben Ähnliches vor. sd